

Gleich sei keiner dem andern; doch gleich sei jeder dem Höchsten.

Wie das zu machen? Es sei jeder vollendet in sich.

*Johann Wolfgang von Goethe
Xenien - Hamburger Ausgabe Band 1*

Liebe Freunde der Goethe-Gesellschaft,

ich freue mich sehr, Ihnen auch für 2024 wieder ein Programm zu präsentieren, das mit seinen Veranstaltungen inspirierende Einblicke in die Zeit Goethes geben sowie Literatur und Kultur im Allgemeinen für einen Abend in den Mittelpunkt unserer Treffen stellen wird. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, auch wenn Sie kein Goethe-Kenner sind. Das Interesse an Literatur, Kunst und Geschichte sowie die Freude daran, die Inhalte der Referate mit Gleichgesinnten zu diskutieren, führt uns einmal im Monat zusammen und ist alles, was Sie mitbringen müssen. Kommen Sie doch einfach vorbei und tauchen in die Zeit der Weimarer Klassik ein.

Über die Details zu den einzelnen Veranstaltungen informieren wir Sie in gewohnter Weise per E-Mail und über die regionale Presse rechtzeitig vor der Veranstaltung. Unser Dank gilt auch 2024 der Kreissparkasse Gotha für die Unterstützung beim Druck der Jahresprogramme.

Ihre Kerstin Brauhardt

Jahresprogramm 2025

Dienstag, 28. Januar, 19 Uhr

Goethe der Romantiker

Prof. Dr. Stefan Matuschek, Jena

Dienstag, 25. Februar, 19 Uhr

**Gebändigt? Ungebändigt?
Überlegungen zum Verhältnis von
Beethoven und Goethe**

Dr. Arnold Pistiak, Potsdam

Dienstag, 25. März, 19 Uhr

**Großherzogin Sophie und die
Wartburg**

Dr. Grit Jacobs, Eisenach

Dienstag, 29. April, 19 Uhr

**Die Weimarer Bibliothek unter
Goethes Oberaufsicht**

Dr. Michael Knoche, Weimar

Dienstag, 27. Mai

**Exkursion zum Museum der
Salzmannschule Schnepfenthal**

Uwe Adam, Waltershausen

Dienstag, 30. September, 19 Uhr

**Großherzogin Sophie von Sachsen-
Weimar-Eisenach**

Prof. Dr. Christian Hecht, Weimar

Dienstag, 28. Oktober, 19 Uhr

**René Francois Le Goullon
(1757-1839). Erster Gourmetkoch
und Gastronom im Klassischen
Weimar**

Dr. Jens Riederer, Weimar

Dienstag, 25. November, 19 Uhr

**Glückliches Ereignis—unglückliches
Ereignis? Die Begegnung Goethes und
Schillers im Juli 1794**

Dr. Gerrit Brüning, Weimar

**Sofern nicht anders angegeben, finden die
Veranstaltungen im Raum 1.21 der
Volkshochschule Gotha, Waltershäuser Str.
136, statt.**